

Alpenchapter



Ford Model T Alpenchapter e.V.

Hauptausfahrt und 20-jähriges Jubiläum des Alpenchapter

bei Alex in Preinersdorf, vom 31. Juli – 3. August 2025

Nun war das 20-jährige Jubiläum vor der Tür auf das viele Mitglieder bzw. Teilnehmer mit Ungeduld gewartet und daraufhin gefiebert haben. Alex lud zu diesem Event auf sein Anwesen ein. Er hatte wochenlang bereits Vorbereitungen getroffen, um die große Halle in eine Fest- und Museumshalle super schön vorzubereiten, wie auch schon beim 10-jährigen Jubiläum. Alex wollte, dass es wieder bei ihm stattfindet, da er ein Gründungsmitglied ist und der Alpenchapter seine Leidenschaft, sein Leben ist.

Nette eifrige Hände reisten bereits am Mittwoch an, um die Tische und Bestuhlung sowie die Deko in der Halle aufzubauen und diverse andere Tätigkeiten zu erledigen.

Am nächsten Tag, Donnerstag, trafen die Teilnehmer so nach und nach ein und die helfenden Hände bauten auf der Wiese den Spiele-Parcour auf. Auch die Taschen mit den Startschildern, dem Roadbook sowie einem Geschenk, wurden an die teilnehmenden T-Fahrer verteilt.

Bei Kaffee und Kuchen wurden die ersten „Fachgespräche“ geführt bevor es zum Abendessen zum „Zum Unterwirt“ nach Eggstätt ging. Leider ließ das Wetter gegen Abend zu wünschen übrig, denn es wurde ziemlich nass.

Der Freitag war meist trocken und so konnten 42 Ford T's, aufgeteilt in 2 Gruppen, sich zur großen Jubiläumsausfahrt aufstellen. Wie bei allen anderen Ausfahrten gab es zuvor noch die Fahrerbesprechung um auf die Besonderheiten aufmerksam zu machen. Eine Gruppe fuhr rechts, die andere links um den Chiemsee, dann nach Österreich über Reit im Winkl nach Marquartstein zum „Hotel Weißner Hof“ zum Mittagstisch. Nach dem Essen fuhren die Gruppen wieder links bzw. rechts am Chiemsee vorbei zurück zum Hof von Alex. Sabine und Markus waren unsere „Engel“ mit dem Anhänger, die die Liegendebliebenen aufgenommen und zurückgebracht haben. Danach gab es in der Festhalle wieder guten Kaffee und Kuchen und auch Bier vom Fass.

Der Abend stand unter dem Motto „Amerikanisch“ mit Barbecue und entsprechender Kleidung. Viele der Teilnehmer kamen dem Country- bzw. Western-Stil nach. Peter und Sabine trugen mit einem lustigen Sketch und diversen Teilnehmern, zu einem lustigen und unterhaltsamen Abend bei. Die Live-Musik bot allen einen guten musikalischen Rahmen. Ein paar Tanzmutige bewegten sich auf der Tanzfläche. Es war ein schöner und gelungener Abend.

Der Samstag war leider durchgehend nass und alle T's mussten auf der Wiese in 3 Reihen parkieren. Anschließend sollten sich alle Fahrer, Begleitpersonen und Gäste vor der T-Parade aufstellen, so dass eine Drohne Bilder machen konnte und wir so ein neues Gruppenbild für unsere Homepage bekommen.

Alpenchapter



Danach machten sich die T-Fahrer mit Beifahrer für die Spiele auf dem Parcour fertig. Slalom- und rückwärtsfahren, der Beifahrer musste ein eingehängtes Seil von einem Holzpfeiler abnehmen und halten, während der Fahrer im Kreis um den Pfeiler in der Mitte herumgefahren ist. Das Seil durfte nicht losgelassen und wieder am Holzpfeiler eingehängt werden. Ein Bierkrug musste noch auf einer Tonne abgestellt werden. Welches Team schafft das am Schnellsten? Mit der Zeit wurde es immer schwieriger diesen Parcour zu fahren, da die Wiese durchnässt war und es mit der Zeit sehr viele matschige und tiefe Furchen gab. Mit starken Muskeln und viel Energie haben verschiedene Zuschauer-Herren und die kleine Sophie (Enkelin von Martina und Harald) die mit durchdrehenden Reifen und hängenden gebliebenen T's wieder aus dem Matsch weitergeschoben. Die Schnellsten, die durchgekommen sind, waren Leo mit Richard.

Im Anschluss waren die Damen dran – die Lady-Challenge! Die Frauen als T-Fahrerin und eine Begleitperson sollten, ebenfalls auf Zeit, denselben Parcour absolvieren. Zu ihrer Unerfahrenheit kamen nun noch die allerschlechtesten Bedingungen dazu. Sie haben sich aber trotz widriger Umstände sehr gut geschlagen und hier waren Kerstin mit Leo die Schnellsten. Nach dieser Show war es Zeit eine Mittagspause einzulegen, in der Hoffnung, dass das Wetter ein bisschen Erbarmen zeigen könnte. Leider war es nicht der Fall, es regnete weiter.

Für das nächste Spiel war ein neuer Abschnitt der Wiese abgesteckt worden und auf der gesamten Länge waren Kartoffeln ausgelegt. Ebenfalls Fahrer und Beifahrer gingen mit einer Lanze und einem Eimer den Kartoffelpfad on Tour. Sie hatten 2 Minuten Zeit um so viel wie möglich Kartoffeln aufzuspießen und in den Eimer zu geben. Wer hat die meisten Kartoffeln gesammelt? Richard mit Leo waren die Erfolgreichsten mit 13 Kartoffeln. Super! Zum Vergleich, die anderen Teilnehmer sammelten zwischen 2 und 9 Kartoffeln ein 😊 Nach diesem Spiel war es Zeit den Vintage-Flohmarkt in der Festhalle aufzubauen und zu eröffnen. Es waren viele Ersatzteile für den T, Vintage-Kleidung und auch Schmuck zum Feilschen angeboten.

Der Abend stand unter dem Motto „Vintage“, so dass es gewünscht war, dass die Teilnehmer sich in die 20er-Jahre zurückversetzen ließen und das Outfit dementsprechend wählten. Es war sehr schön zu sehen, dass sehr viele diesem Motto nachgekommen sind. Auch in Zukunft wäre das ein willkommener Augenschmaus bei den Ausfahrten.

An diesem 20-jährigen Jubiläumsabend war wieder der Caterer Mayer für das Festessen engagiert, und die Teilnehmer und Gäste der Veranstaltung konnten sich am Buffett bedienen lassen.

Nach dem sehr leckeren Essen übernahm Reiner, unser Vorsitzender, das Mikrofon und begrüßte alle Anwesenden zum Jubiläumsevent auf dem Hof von Alex in der sehr liebevoll eingerichteten Festhalle. Und um das Fest richtig beginnen zu lassen, prämierte er die Sieger der Spiele. Leo als den schnellsten Fahrer der Herren und Kerstin als die

Alpenchapter



schnellste Fahrerin des Parcours. Bei der Kartoffeltour konnten Robert mit Leo die meisten sammeln und beglückwünscht werden.

Sophie bekam ebenfalls die Ehre zur Bühne zu kommen und erhielt einen Blumenstock für ihre Einsatzbereitschaft beim Schieben. Gottfried M. hatte eine Videoshow mit Bildern aus der Gründerzeit bis zur jetzigen Zeit, also die letzten 20 Jahre, zusammengestellt und diese lief nebenbei auf der Leinwand.

Reiner holte Alex und seine Tochter Sabine auf die Bühne. Er bedankte sich bei Sabine, die Alex immer tatkräftig unterstützt und ihm mit den Bestellungen und dem schriftlichen „Kram“ zur Seite steht. Bei der Bewirtung der Gäste ist sie ebenfalls immer dabei. Sabine und Markus fahren stets den Abschleppwagen während der Ausfahrt. Sie mussten zwei T's wegen kleineren Mängeln zurückbringen. Er überreichte Sabine als kleinen Dank eine Blumenschale.

Reiner dankte Alex für die großen Verdienste um den Alpenchapter in den letzten 20 Jahren und natürlich für dieses tolle Event zum 20-jährigen Jubiläum, das wir alle bei ihm feiern können. Als kleiner Dank bekam er ein kleines Fass mit Whisky.

Danach rief Reiner seine Frau Heike zu sich auf die Bühne. Er dankte auch ihr, dass sie ihm immer zur Seite steht und ihn unterstützt.

Im Anschluss konnte Reiner unsere neuen Mitglieder im Alpenchapter begrüßen. Es kamen dazu, Alexander S., Helmut K., Haiko S., Richard M. sowie zurück gewonnene ehemalige Mitglieder Stefan M. und Klaus K. Allen ein herzliches Willkommen.

Die Live-Musik umrahmte mit Tanzmusik den Abend und die Tanzwilligen konnten das Tanzbein schwingen und im Laufe der Nacht war auch dieser Abend ausgeklungen.

Am Sonntag war bereits teilweise die Abreise und die verbliebenen Teilnehmer waren mit Aufräumen und Abbauen in der Halle sowie dem Drumherum beschäftigt. Als Belohnung gab es Weißwürste oder Wienerle und Senf und mit Brezel. So nach und nach sind dann auch die übrigen Teilnehmer abgereist und sind, nach den eingegangenen Rückmeldungen, gut nach Hause gekommen.

Ein großes Dankeschön an alle, die in irgendeiner Weise zum Gelingen von dieser Jubiläumsveranstaltung beigetragen haben. Es hat Spaß gemacht, hat geschmeckt und alle waren gut gelaunt, obwohl das Wetter uns mit Regen überschüttet hat. Aber bei schönem Wetter kann Jede/r 😊 Macht's gut und bleibt gesund.



Alles Gu-T-e bis im Herbst am Chiemsee bei Alex.